



https://blz.li/4669

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU FÜR DEN 12. SPIELTAG

Veröffentlicht am 24.10.2014 um 14:37 von Redaktion LeineBlitz

Den TSV Pattensen erwartet in der Landesliga am Sonntag ein schwerer Brocken: mit dem SV Ra Schützenallee.. Hanno Kock, Trainer des TSV Pattensen hat ein sehr gut besetzten Kader und in diesem Jahr natürlich alles andere als chancenlos. Wenn wir unser Ziel erreichen wollen, müssen wir sie bezwingen." Deshalb setzt der Trainer auf die eigenen Spieler und versucht die Probleme zu stellen. "Sicherlich werden wir einen guten Tag in Burgdorf gezeigt, dass wir sehr stabil sind. Wenn wir gewinnen, sind wir optimistisch", sagt Kock.

Für die Germanen zählt nur ein Sieg

In der Bezirksliga 2 erwartet der **SV Germania Grasdorf** unbedingt die drei Punkte in Grasdorf behalten, dafür

Stephan Pietsch. Die Niederlage am vergangenen Sonntag beim favorisierten TSV Krallenwinkel Kattenweide ist abgefrakt. Gegen den MTV Ilten erwartet Pietsch eine konzentrierte Vorstellung seines Teams über die gesamten 90 Minuten. "Wir hatten in dieser Saison zu viele Spiele dabei, in denen wir innerhalb von zehn Minuten katastrophale individuelle Fehler machen und so die Spiele verloren haben. Das müssen wir abstellen, dann gewinnen wir auch", sagt Pietsch.



Koldingers SV-Kicker Francisco Pulido Leon (rechts) strebt mit der Mannschaft einen Sieg gegen den SC Rinteln an.
Foto: B. Kroll

Koldinger SV fängt bei Null an

Der **Koldinger SV** fängt in der Bezirksliga 3 nach den Ergebnissen der vergangenen Wochen wieder bei Null an. "Der Zug nach oben ist erst einmal abgefahren. Jetzt geht es darum, von Spiel zu Spiel zu denken und zu punkten", sagt KSV-Trainer Oliver Zwillus. Am Dienstag hat es ein längeres Gespräch mit der Mannschaft gegeben. "Wir haben besprochen, dass wir am Sonntag gegen den SC Rinteln alles für die drei Punkte geben werden. Dabei geht es in erster Linie um Einsatzwillen und Engagement. Wenn wir am Ende 1:0 gewinnen und es war kein schönes Spiel, dann ist mir das auch recht", sagt Zwillus. Personell muss der Trainer auf Johannes Kaminski (gesperrt), Francisco Pulido-Leon (Urlaub) sowie die verletzten Markus Tarrach, Maxim Zvezda und Daniel Süß verzichten.

SV Arnum ist zum Siegen verdammt

Nach den durchwachsenen Ergebnissen der vergangenen Wochen steht die **SV Arnum** am Scheideweg. Bei einer Niederlage bei Eintracht Exten würde sich die Mannschaft um Trainer Michael Opitz mitten im Abstiegskampf befinden - bei einem Sieg wäre das Tabellenmittelfeld wieder in greifbarer Nähe. "Wir müssen punkten. Letzte Woche gegen Kirchdorf haben wir einen Schritt in die richtige Richtung gemacht, leider hat die gute Leistung nicht zum Sieg gereicht. Am Sonntag wollen wir nun endlich wieder einen Dreier holen", sagt Opitz. Nicht spielen dürfen Lars Jordan (Gelbsperre) und Raphael Idel (Rotsperre). "Lars Jordan ist aufgrund seiner Erfahrung kaum zu ersetzen. Aber da müssen wir jetzt durch. Der Kader ist groß genug und qualitativ gut genug, um eine Mannschaft wie Exten zu schlagen", sagt Opitz.